



Foto¹

NEU! MIT KASSENANERKENNUNG

Einjährige Ausbildung in Schlafpädagogik

Zertifizierung zum/zur Schlafpädagoge:in einschl. Seminarleiter:in in „Gesund schlafen für Erwachsene und Jugendliche“

Kurs 2023-2024

Neue 1-jährige Ausbildung (10 Wochenenden) **mit Kassenanerkennung**
(gem. §20 a SGB V) 2023 – 2024

„Deutschland schläft schlecht – ein unterschätztes Problem“²

- „80 Prozent der Arbeitnehmer [sind] betroffen. Hochgerechnet auf die Bevölkerung sind das etwa 34 Millionen Menschen. Unter der besonders schweren Schlafstörung Insomnie leidet jeder zehnte Arbeitnehmer. [...] Für Unternehmen bedeutet das: Fast die Hälfte der Erwerbstätigen ist bei der Arbeit müde (43 Prozent). Etwa ein Drittel (31 Prozent) ist regelmäßig erschöpft. Im Vergleich zu 2010 schlucken heute fast doppelt so viele Erwerbstätige Schlafmittel.“³
- „Wer nicht genügend Schlaf bekommt, wird krank.“⁴

¹ Dr. Meinfried Jetzschke.

² So formuliert der DAK-Gesundheitsreport 2017. Quelle: <https://www.dak.de/dak/bundesthemen/muedes-deutschland-schlafstoerungen-steigen-deutlich-an-2108960.html#/>, Zugriff 6.2023.

³ Ebd.

⁴ Schlaf gut, Deutschland, TK-Schlafstudie 2017.

Einjährige Ausbildung als kassenanerkannte*r Schlafpädagoge*in

- Das Unfallrisiko steigt „bei Beschäftigten, die an Schlafmangel leiden. Auch das Risiko für Herz-Kreislauf- und Magenbeschwerden, für Depressionen und Übergewicht ist höher, wenn der regelmäßige und tiefe Schlaf zu kurz kommt.“⁵
- „Schlafentzug wirkt wie Alkohol.“⁶
- Aber auch „57.8 Prozent der Schulkinder und 72.7 % der Gymnasiasten schlafen kürzer als die geforderte Schlaflänge – in dieser Altersgruppe ist das Schlafdefizit besonders hoch.“⁷
- „42.6 Prozent der alleinstehenden Eltern schlafen weniger als 7 Stunden pro Nacht.“⁸
- „32.6 Prozent der Arbeitnehmer schlafen weniger als 6 Stunden.“⁹

„Die zunehmenden Schlafstörungen in der Bevölkerung sollten uns wachrütteln“, sagt Andreas Storm, Vorstandsvorsitzender der DAK-Gesundheit. „Viele Menschen kümmern sich nachts um volle Akkus bei ihren Smartphones, aber sie können ihre eigenen Batterien nicht mehr aufladen.“

Wie Sie sehen, gibt es reichlich zu tun!

Veranstalter

Der nach dem Weiterbildungsgesetz des Landes NRW anerkannte Bildungsträger ‚Blaues Kreuz Diakonieverein e.V.‘ führt seit vielen Jahren erfolgreich Weiterbildungskurse durch, mit denen die Teilnehmer:innen eine persönliche Zulassung und Zertifizierung durch die Krankenkassen erwerben können.

Kurzbeschreibung der Weiterbildung

Durch die Weiterbildung werden die Teilnehmenden befähigt, entsprechend der im „GKV Leitfadens Primärprävention“ aufgeführten Inhalte und Ziele insbesondere an einer Verminderung sozial bedingter Ungleichheit von Gesundheitschancen durch ein Angebot an Präventionskursen innerhalb unseres Gesundheitssystems zu arbeiten.

Ausbildungsmodule (Kursinhalte in Auswahl)

Unter anderem: Gruppendynamischer Einführungsworkshop mit Hinführung zur Thematik, Grundlagen der „ZPP“-Antragserstellung // Die wissenschaftlichen Grundlagentheorien zum Thema ‚Schlaf‘ // Einführung in die Grundlagen des Gesundheitsmanagements // Guter und gesunder Schlaf: Techniken und Methoden einschl. Einführung in AT/PMR/Qigong // Abschluss und Sicherstellung des Präventionsprogrammes // Hinführung zur Antragserstellung bei der „Zentralen Prüfstelle Prävention (ZPP)“

Termine: Start 1.: 8.-10.09.2023 / 2.: 27.-29.10.2023 / 3.: 01.-03.12.2023 online / 4.: 19.-21.01.2024 / 5.: 23.-25.02.2024 online / 6.: 15.-17.03.2023 / 7.: 19.-21.04.2024 online / 8.: 24.-26.05.2024 / 9.: 14.-16.06.2024 online / 10. und Abschluss 23.-25.08.2024

Zeitfenster jeweils Fr.: 17.00 – 20.00 // Sa.: 10.00 – 18.00. // So.: 10.00 – 14.00 Uhr

⁵ Ebd.

⁶ Ebd.

⁷ <https://deusthestiftungsschlaf.org/aktuelles-zum-schlaf-statistische-fakten-aus-dem-jahr-2021/>, Zugriff 6.2023.

⁸ Ebd.

⁹ Ebd.

Einjährige Ausbildung als kassenanerkannte*r Schlafpädagoge*in

Zeitliches Gesamtvolumen der Ausbildung

- Präsenzunterricht: 260 UE
- Übungsgruppen / Eigenarbeit: 260 UE
- Gesamtsumme: 520 UE / UE=45 Min.

Wir arbeiten prozess- und teilnehmendenorientiert. Daraus können sich Veränderungen in den Inhalten und Abläufen ergeben.

Ausbildungskosten: 800 Euro

Ort: Schwerte (Ruhr)

Ausbildungsleitung

Hans-Joachim Beutler – Dipl. Sozialarbeiter/Pädagoge, Krankenpfleger, Tiefenpsychologischer Körpertherapeut, kassenanerkannter Kursleiter und Ausbilder in Qigong, PMR und AT, Fachübungsleiter Reha Sport, Geschäftsführer des Blaues Kreuz Diakonievereins e.V. Wetter (Ruhr).

Dirk Kubatzki — Diplomsportlehrer, Rehabilitation und Prävention, Referent DBS- Akademie, Feldenkraispractitioner, Schlaf- und Entspannungspädagoge, kassenanerkannter Seminarleiter AT und PMR.

Referent*innen

Neben den beiden Ausbildungsleitern Hans-Joachim Beutler und Dirk Kubatzki sind das zurzeit:

Ulrike Giesen – Dipl.-Sozialpädagogin / Dipl.-Sozialarbeiterin, Psychosoziale Beraterin EFH RWL, Entspannungspädagogin + -therapeutin (ZPP zert.).

Dr. Meinfried Jetzschke – Ev. Theologe, Supervisor (DGSv), Systemischer Körperpsychotherapeut (KPT), 出现 Chūxiàn-Qigong®Meister, Qigong-Lehrer (Ev. Hochschule RWL Bochum) + Qigong-Kursleiter (kassenanerkannt), Systemischer Körperpsychotherapeut (GST), Entspannungspädagoge + Entspannungstherapeut (AT/PMR - Krankenkassen anerkannt), Dozent, Fachbuchautor.

Zertifikat

Nach erfolgreicher Teilnahme an der Weiterbildung erfolgt durch den „Blaues Kreuz Diakonieverein e.V.“ eine Zertifizierung zum/ zur Schlafpädagoge:in.

Zielgruppen

Die Ausbildung richtet sich an alle Interessent:innen.

Kassenanerkennung

In das Verfahren der Antragstellung auf Kassenanerkennung durch die Zentrale Prüfstelle Prävention (ZPP) der gesetzlichen Krankenkassen wird während der Ausbildung sorgfältig eingeführt.

Die Grundqualifikation als Sozialpäd./arbeiter:in, Erzieher:in, Heilerzieher:in, Heilpädagog:in, Pflegekraft mit 3 (2-)jähriger Ausbildung, Pädagog:in, Lehrer:in, Ärztin/Arzt, Psycholog:in, Sportwissenschaftler:in (Abschlüsse: Diplom, Staatsexamen, Magister, Master, Bachelor), Sport- und Gymnastiklehrer:in, Physiotherapeut:innen / Krankengymnast:innen, Ergotherapeut:innen,

Einjährige Ausbildung als kassenanerkannte*r Schlafpädagoge*in

Gesundheitspädagog:innen (Abschlüsse: Diplom, Magister, Master, Bachelor) **ist allerdings für eine angestrebte Kassenanerkennung Voraussetzung.**

Die erforderlichen Stundenbilder und Teilnehmerunterlagen sind durch den Blaue Kreuz Diakonieverein e.V. als kassenanerkanntem Ausbildungsinstitut bei der „ZPP“ zentral hinterlegt.

Weitere Informationen zur Kassenanerkennung finden Sie unter „Erläuterungen zur Umsetzung der Anforderungen und des einheitlichen Verfahrens für die Zertifizierung von Leistungsangeboten der individuellen verhaltensbezogenen Prävention nach § 20 Abs. 4 Nr. 1 SGB V“ im „GKV-Leitfaden Prävention“, Kapitel 5.3 und auf den Seiten der ZPP.

Kurse und Projekte

Nach erfolgter Anerkennung durch die Krankenkassen können die Seminarleiter:innen dann selbst Kurse in Gesund Schlafen für Erwachsene- und Jugendliche anbieten und die Teilnehmer:innen ihrer Kurse bei den Kassen eine Kostenerstattung beantragen, die von den Kassen entspr. § 20 SGB V gewährt werden kann.

Im Rahmen der Gesundheitsförderung entsprechend dem Präventionsgesetz können kassenanerkannte Anbieter:innen von Kursen der Primärprävention dann ebenfalls bei den gesetzlichen Kassen eine Anerkennung/Finanzierung für die Durchführung von Präventionsprojekten in Schulen, Kitas und Betrieben beantragen.

Ansprechpartner und Anmeldungen:

Bei eventuellen Fragen können Sie uns gerne ansprechen oder anmailen.

Schriftliche Bewerbung/Anmeldung per Mail an

Julia Hoffmann

Mail: jh@bk-dv.de

Ansprechpartner bei Rückfragen zur Zertifizierung und Kassenanerkennung:

Hans Joachim Beutler

Mail: jb@bk-dv.de

Ruf Mobil 0171/4912781

Weitere Informationen (AGB, Datenschutz etc.) finden Sie auch auf unserer Homepage: www.bk-dv.de

Einjährige Ausbildung als kassenanerkannte*r Schlafpädagoge*in

Anmeldebogen Schlafpädagogik 2023 - 2024

(bitte ausfüllen, scannen oder abfotografieren und als Mailanhang an Frau Julia Hoffmann schicken
Mail: jh@bk-dv.de)

Vor- und Nachname:

Adresse:

Tel.-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Geburtsdatum:

Staatlich anerkannte Berufsausbildung (im Sinne einer Grundqualifikation s. S. 3):

Anerkannte andere Ausbildung:

Motivation, an der Ausbildung teilzunehmen:

Körperliche oder psychische Handicaps, die während der Ausbildung berücksichtigt werden sollten:

Bitte bestätigen Sie, dass Sie die Ausschreibung gelesen haben.

Ich habe die Ausschreibung gelesen, die Ausbildungsinhalte und die Rahmenbedingungen zur Kenntnis genommen.

Gibt es vorhersehbare Gründe, die Sie daran hindern könnten, die einjährige Ausbildung ohne Fehlzeiten zu absolvieren?

Das Einsenden des ausgefüllten Fragebogens gilt als Teilnahmeantrag. Nach Erhalt des Fragebogens melden wir uns baldmöglichst bei Ihnen.

Bitte den ausgefüllten Fragebogen zusenden (per E-Mail) an:

Blaues Kreuz Diakonieverein e.V. Frau Julia Hoffmann Mail: jh@bk-dv.de	
--	--